

**Prüfungskonsultation für die mündlichen Prüfungen
im Modul:**

„Schulpädagogische und professionalisierungsbezogene Vertiefung“

Wintersemester 2016/2017

*Institut für Schulpädagogik
und empirische Bildungsforschung (ISB)*

26.01.2017, 17.15 – 18.45 Uhr



Hintergrund und Ziele der Konsultation

- optimale **Begleitung** der Prüfungsvorbereitung
- effektive Nutzung begrenzter zeitlicher Ressourcen

1. Wichtige Rahmenpapiere
2. Prüfungsanforderungen
3. Rahmenbedingungen
4. (portfoliobasierte) Abstimmung von Prüfungsinhalten
5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen
6. Beantwortung offener Fragen



1. Wichtige Rahmenpapiere (1/4)

- Studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnungen für das von Ihnen studierte Lehramt:
 - URL: <http://www.isp.uni-rostock.de/schulpaedagogik-und-bildungsforschung/studium/schulpaedagogik/studium-der-bw-nach-lpvo-2012-m-v/>



1. Wichtige Rahmenpapiere (2/4)

- Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften (KMK, 2004 in der Fassung vom 12.06.2014)
 - An welchen Standards, an welchen Kompetenzen haben Sie während der Vorbereitung Ihrer Prüfungsthemen und des Studiums gearbeitet? Woran machen Sie das fest?
 - Haben Sie an Kompetenzen gearbeitet, die in den Standards nicht aufgeführt werden? Wie begründen Sie die Relevanz für die Schulpädagogik?
 - An welchen Kompetenzen wollen Sie in Zukunft (weiter-) arbeiten?

1. Wichtige Rahmenpapiere (3/4)

- Handreichung zur mündlichen / schriftlichen Prüfung im Fach Schulpädagogik
 - URL: <http://www.isp.uni-rostock.de/schulpaedagogik-und-bildungsforschung/downloads/nach-lpvo-2012-m-v/>;
 - langfristige Vorbereitung auf die Prüfung;
 - protokoll- und ggf. portfoliobasierte Vorbereitung auf Konsultation(en);
 - erkenntnisleitende Fragestellungen zu den Themen;
 - Literaturliste sowie Mindmap und / oder Thesenpapier (dreifach);
 - Bewertung nach Anforderungsbereichen nach der Lernzieltaxonomie nach Bloom (1976).

2. Prüfungsanforderungen (1/5)

- Die Prüfung orientiert sich an den besuchten Veranstaltungen und den benannten Kompetenzen in der Modulbeschreibung. Es handelt sich um eine Modul-, keine Seminarprüfung.
- Sie sollten in der Lage sein, Ihre Themen in den Kontext der Erziehungswissenschaft als Wissenschaftsdisziplin einzuordnen und Bezüge zu den KMK-Bildungsstandards herzustellen.
- Maßgeblich für die Bewertung sind ebenfalls Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens.
- Wir erwarten, dass Sie über zentrale pädagogische Grundbegriffe in den Dialog treten können.

2. Prüfungsanforderungen (2/5)

Kompetenzen Modulbeschreibung

Die Studienabsolventinnen und Absolventen

- kennen das Spektrum der Tätigkeiten und Kompetenzen von Lehrer/-innen;
- kennen ausgewählte Konzepte der Beschreibung, der Analyse und der Beurteilung von Kommunikation, Kooperation und Interaktion in der Schule und im Unterricht;
- kennen verschiedene Möglichkeiten der Gestaltung von extracurricularen Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungsprozessen sowie deren gesellschaftliche Bedingtheit.

2. Prüfungsanforderungen (3/5)

Bewertungskriterien orientieren sich an folgenden 3 Anspruchsniveaus:

1. Den Anforderungen entsprechend (Reproduktion):
 - Themen werden wissenschaftlich fundiert und nachvollziehbar dargestellt;
 - grundständiges pädagogisches Wissen ist vorhanden;
 - Bezüge von der Theorie zur pädagogischen Praxis werden hergestellt.

2. Den Anforderungen voll entsprechend (Reorganisation und Transfer)
 - eigenständiger kognitiver Beitrag wird sichtbar;
 - begründete Handlungs- und Anwendungsoptionen für die pädagogische Praxis werden entwickelt ;
 - theoretische und empirische Forschungsergebnisse sowie praktische Perspektiven werden in der Diskussion berücksichtigt.



2. Prüfungsanforderungen (4/5)

3. Den Anforderungen in besonderem Maße entsprechend (Reflexion und Problemlösung):

- umfangreiche pädagogische Kenntnisse sind vorhanden, welche analysiert, synthetisiert und beurteilt werden;
- theoretische Aspekte können auf pädagogische Problemstellungen transferiert und diskutiert werden;
- der Wechsel der Argumentationsniveaus erfolgt fließend;
- der eigene kognitive Beitrag wird mit theoretischen und empirischen Forschungsergebnisse untermauert;
- die Reflexion schulischer Praxis vor dem Hintergrund wissenschaftlicher Prämissen gelingt problemlos.

Eine Einordnung der Denkfähigkeiten nach Bloom

| Kategorie | Tätigkeiten | | Schlüsselwörter für Aufträge, Fragen, ... | | | |
|--|---|---|---|--|---|---|
| Wissen | <i>Sammeln</i> <i>Erzählen</i> <i>Benennen</i> | <i>Erinnern</i> <i>Auflisten, Notieren</i> <i>Beschriften</i> | Was Wann Wer Nenne | Unterscheide Bestimme Liste auf Definiere | Rufe ab Reorganisiere Zeige Benenne | Schreibe Welche Gib an Erzähle, wie |
| Verständnis | <i>Erklären</i> <i>Zusammenfassen</i> <i>Diskutieren</i> | <i>Wieder erkennen</i> <i>Umschreiben</i> <i>Zeichnen</i> | Vergleiche Schliesse daraus Stelle gegenüber Zeige auf Zeige Unterschiede Sage voraus Ordne neu | Unterscheide Schätze Erkläre Weite aus Schliesse aus Ordne an Formuliere um | Was Setze ein Gib ein Beisp. von Stelle eine Hypothese auf Illustriere Sag in eigenen Worten Setze in Beziehung | Welche Folgere Informiere |
| Anwendung | <i>Darstellen</i> <i>Vorzeigen</i> | <i>Inszenieren</i> <i>Schildern</i> | Bilde Prüfe Wähle Löse | Konstruiere Betrachte Entwickle Erzähle uns | Wende an Deute Finde heraus Plane | Setze in Beziehung Zeige deine Arbeit Wie würde(st) |
| Analyse (gründliche Untersuchung) | <i>Einstufen</i> <i>Unterscheiden</i> <i>Gegenüberstellen</i> | <i>Erforschen</i> <i>Zerlegen</i> | Untersuche Erkenne Beschreibe Klassifiziere Vergleiche | Kategorisiere Erkläre Erkenne Untermauere Zeige auf | Unterscheide genau Setze in Beziehung Welche Annahme Was tust du | |
| Synthese (Verknüpfung zu einem höheren Ganzen) | <i>Zusammenstellen</i> <i>Entwerfen</i> <i>Erfinden</i> | <i>Konstruieren</i> <i>Verallgemeinern</i> | Schreibe Kreiere Entwickle Setze zusammen Wende einen Plan an Was würde sein | Vermute Wie Leite her Fertige an Denk über einen Weg nach Welche bedeutenden Hypothesen | Plane Formuliere eine Lösung Welche Folgerungen Stelle her | |
| Evaluation (Aus-/Bewertung) | <i>Auswerten</i> <i>Überprüfen</i> <i>Vorschlagen</i> | <i>Bestimmen</i> <i>Wählen</i> <i>Berichtigen</i> | Was ist Wähle Beurteile Entscheide Werte aus Deute | Wähle aus Welchen würdest du in Erwägung ziehen Verteidige Kontrolliere Welches ist die angemessenste ... Ueberprüfe | | |

Davis/Rimm, Education of the gifted and talented, Allyn and Bacon, Boston, 1998; S. 227ff.; dt. Bearbeitung: B. Schelbert/U. Eisenbart - www.unterrichtsentwicklung.ch

3. Rahmenbedingungen (1/3)

- Prüfungsdauer: (30 min plus 15 Minuten Notenberatung und Begründung der Note)
- Vorbereitung von **zwei** Themen: kompetenzorientiert (portfoliobasiert)
- Nutzen Sie **frühzeitig** die Möglichkeit der Konsultation, um Themen, Inhalte und Literatur abzustimmen! Gehen Sie vorbereitet in die Konsultation – nutzen Sie stets den Protokollvordruck.
- Informieren Sie sich **eigenständig** über Ihren Prüfungstermin (Aushang der Terminlisten im ISB und auf den Homepages des ISB und des ZPA).
Hinweis: KandidatInnen aus dem 8. bzw. 9. Fachsemester können mit den ErstprüferInnen die Möglichkeit eines Prüfungstermins in der ersten Prüfungswoche (3. Märzwoche) besprechen. Dies muss bis zum 30.01.2017 erfolgen.
- Bitte schicken Sie Ihr Prüfungsprotokoll spätestens **zwei - drei Werktage** vor der Prüfung an den/die Prüfende/n.
- Nehmen Sie im gesamten Prozess eine aktive Rolle ein.



3. Rahmenbedingungen (2/3)

- Modulprüfungswochen: 20.03.2017 – 07.04.2017
- Tägliche Prüfungsfenster:
 - Prüfung 1: 08:00-08:45
 - Prüfung 2: 08:45-09:30
 - Prüfung 3: 09:30-10:15
 - Prüfung 4: 10:15-11:00
 - Prüfung 5: 11:00-11:45
 - Prüfung 6: 12:45-13:30
 - Prüfung 7: 13:30-14:15
 - Prüfung 8: 14:15-15:00
 - Prüfung 9: 15:30-16:15
 - Prüfung 10: 16:15-17:00
 - Prüfung 11: 17:00-17:45
 - Prüfung 12: 17:45-18:30
 - Prüfung 13: 18:30-19:15



3. Rahmenbedingungen (3/3)

- Ablauf der (Erst-)Konsultationen:
- Prof. Häcker, Prof. Radisch: direkt im Anschluss;
- Dr. Berndt: bitte bei stud.IP in die Sprechstundentermine eintragen;
- Dr. Kuhnert: bitte bei stud.IP in die Sprechstundentermine eintragen;
- Dr. Fiedler: bitte in eine der Sprechstunden in den kommenden zwei Wochen zur Themenabsprache erscheinen.

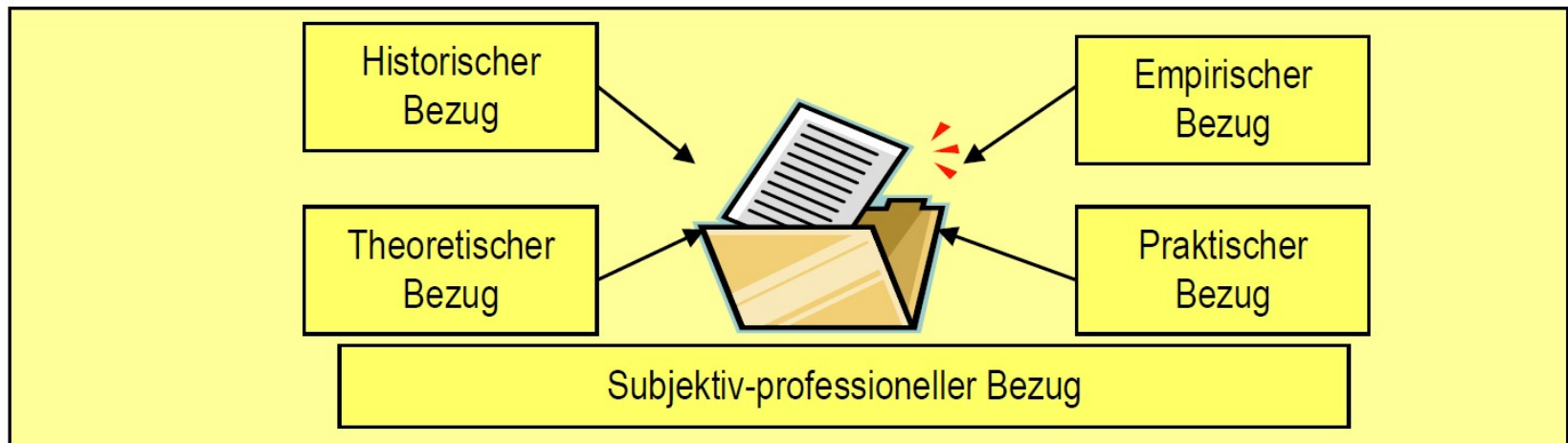


4. Abstimmung der Prüfungsinhalte (1/2)

- Zur Vorbereitung sowie zur Durchführung der Prüfung können Sie in Abstimmung mit dem/der prüfenden Dozenten/Dozentin das Studienportfolio nutzen.
- Die Konsultation(en) zur Prüfungsvorbereitung kann u.a. auf der Basis Ihres Portfolios, welches mitzubringen ist, erfolgen.
- Mindestens eine Prüfungskonsultation bei Ihrem/Ihrer Prüfenden ist verpflichtend.
- Zur Modulprüfung kann das Abschlussportfolio genutzt werden.

4. Abstimmung von Prüfungsinhalten (2/2)

- Orientierung für (portfoliobasierte) Aufbereitung der Prüfungsthemen:



5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (1/9)

Leitfragen zur Identifikation einschlägiger Literatur:

- Welche Fragestellungen verfolge ich im Hinblick auf mein Thema?
- Welches sind die geeigneten Datenbanken für meine Recherchen?
- Welches sind die richtigen und zentralen Fachbegriffe (Schlag- und Stichwörter) für meine Recherchen?
- Welche Relevanz hat die von mir recherchierte Literatur für den Fachdiskurs zum Thema?
- Bildet die von mir ausgewählte Literatur den aktuellen Stand des Diskurses ab?
- Bildet meine Literatúrauswahl die historische Genese des Diskurses ab?
- Werden in meiner Literatúrauswahl sowohl theoretische als auch empirische Befunde zum Thema genutzt?
- Habe ich alle verwendeten Quellen in ihrer wissenschaftlichen Seriosität verifiziert?

5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (2/9)

FACHPORTAL **paedagogik**.DE DIPF

- Startseite
- Metasuche
- FIS Bildung
- pedocs
- Forschungsdaten Bildung
- Guide Bildungsforschung
- Wissenschaftliches Arbeiten
- FAQ (Ihre Fragen)
- Wir über uns
- Impressum

Willkommen beim Fachportal Pädagogik!

Hier finden Sie Fachinformationen in einer Vielzahl an Pädagogik-Datenbanken.

Suchen

[► Erweiterte Suche](#)
[► Hilfe](#)

Detail-Informationen zu den durchsuchten Informationsquellen finden Sie in der [Datenbankliste der erweiterten Metasuche](#)

Neu im Fachportal

ProHaBil: Promotionen und Habilitationen der Bildungsforschung in Deutschland

Die Datenbank führt Nachweise zu Arbeiten aus folgenden Quellen zusammen: Zeitschrift für Pädagogik, Sachgruppe Erziehung, Schul- und Bildungswesen der Deutschen Nationalbibliothek sowie der FIS Bildung Literaturdatenbank.

Spezielle Angebote

[DaQS](#) - Datenbank zur Qualität von Schule

[DEPOT](#) - Datenbank editorischer Merkmale pädagogischer Fachzeitschriften

Terminkalender

► Tagung: Gesellschaft gemeinsam gestalten - Junge Muslime als Partner

► Weitere Termine

Neuigkeiten

► TALIS 2013 Results: An International Perspective on Teaching and Learning (OECD)

► Akademien präsentieren Stellungnahme zu frühkindlicher Bildung und Erziehung (EiW)

► „Es ist Einiges in Bewegung gekommen“. Interview mit Prof. Dr. Hasselhorn, dem Sprecher der Autorengruppe des 5. Nationalen Bildungsberichtes (Bildung + Innovation)

► DIE: Archiv der Volkshochschul-Programme seit 1957

Stellenmarkt

► Institut für Erziehungswissenschaft: Professorin / Professor

► Weitere Stellenangebote

5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (3/9)

www.fachportal-paedagogik.de

- FIS Bildung: Literaturnachweise zu allen pädagogischen und bildungsspezifischen Themenfeldern,
- Metasuche: Zugang zu einer Vielzahl an Datenbanken der Pädagogik / Literatur, Online-Ressourcen, Fakten, Medienkataloge, Bildungsgeschichte, Internationale Quellen,
- Forschungsführer: nach Teildisziplinen der Pädagogik gegliederte Informationen zu Institutionen, Personen und Projekten.

Hier finden Sie einen zentralen Einstieg in erziehungs- und bildungswissenschaftliche Fachinformationen!

5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (4/9)

FACHPORTAL **paedagogik**.DE

- ▶ **Metasuche**
- ▶ **FIS Bildung**
- ▶ **pedocs**
- ▶ **Forschungsdaten Bildung**
- ▶ **Guide Bildungsforschung**

Wissenschaftliches Arbeiten

FAQ (Ihre Fragen)

Wir über uns

Impressum



▶ Startseite ▶ Guide Bildungsforschung

[Guide Bildungsforschung](#) [Forschungsfelder](#) [Fakten](#) [Kontakt](#)

Guide Bildungsforschung



In Kooperation von Fachportal Pädagogik und Deutschem Bildungsserver werden für die Bildungsforschung relevante Online-Ressourcen strukturiert zugänglich gemacht.

Im Guide

Suchen

Forschungsfelder

- ▶ Allgemeine Erziehungswissenschaft
- ▶ Behindertenpädagogik
- ▶ Berufs- und Wirtschaftspädagogik
- ▶ Bildungsorganisation, Bildungsplanung und Bildungsrecht
- ▶ Empirische Bildungsforschung
- ▶ Erwachsenenbildung / Weiterbildung
- ▶ Fachdidaktik
- ▶ Frauen- und Geschlechterforschung
- ▶ Historische Bildungsforschung
- ▶ Hochschulforschung und Hochschuldidaktik
- ▶ Medienpädagogik
- ▶ Pädagogik der frühen Kindheit
- ▶ Schulpädagogik
- ▶ Sozialpädagogik
- ▶ Vergleichende Erziehungswissenschaft

Fakten zur Forschungslandschaft

- ▶ Abgeschlossene Promotionen und Habilitationen
- ▶ Forschungs- und Wissenschaftspolitik
- ▶ Forschungsförderung und Kooperation
- ▶ Forschungsmanagement
- ▶ Statistiken zum Bildungsbereich
- ▶ Wissenschaftliche Institutionen, Ministerien und Verbände
- ▶ Internationales

[Link vorschlagen](#)

5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (5/9)

- Weitere Recherchemöglichkeiten:
 - Deutscher Bildungsserver (<http://www.bildungsserver.de/>)
 - Gemeinsamer Verbundkatalog (GBV) für Fernleihe und Direktlieferdienste
 - Verbundkatalog mit Aufsätzen (GVK +)
 - OLC – Online Contents (Datenbank für Zeitschriftenartikel)

Wir akzeptieren keine Literaturlisten, die über das Motiv der lokalen Verfügbarkeit erstellt wurden!

5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (6/9)

- **Übersichten** über Themen der Schulpädagogik finden Sie bspw. in:
 - Apel, H. J. & Sacher, W. (Hrsg.), (2009). *Studienbuch Schulpädagogik*. (3., überarb. u. erw. Aufl.). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.
 - Blömeke, S., Bohl, T., Haag, L., Lang-Wojtasik, G. & Sacher, W. (Hrsg.), (2009). *Handbuch Schule. Theorie - Organisation - Entwicklung*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
 - Bohl, T. (2010). *Handbuch Schulentwicklung: Theorie – Forschungsbefunde – Methodenrepertoire*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
 - Esslinger-Hinz, I., & Sliwka, A. (2011). *Schulpädagogik*. Weinheim u.a.: Beltz.
 - Grunder, H.-U., Kansteiner-Schänzlin, K. & Moser, H. (Hrsg.), (2011). *Professionswissen für Lehrerinnen und Lehrer*. (10 Bände). Baltmannsweiler und Zürich: Schneider Verlag Hohengehren und Verlag Pestalozzianum.
 - Haag, L. (2013). *Studienbuch Schulpädagogik*. (5., vollst. überarb. Aufl.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
 - Kiper, H. (2013). *Theorie der Schule. Institutionelle Grundlagen pädagogischen Handelns*. Stuttgart; Kohlhammer.

5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (7/9)

- *Hilfreiche Nachschlagewerke:*

- Arnold, K.-H. (Hrsg.), (2009). *Handbuch Unterricht*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Benner, D. & Oelkers, J. (Hrsg.), (2010). *Historisches Wörterbuch der Pädagogik*. Weinheim; Basel: Beltz.
- Bernhard, Armin (2014): *Pädagogisches Denken: Einführung in allgemeine Grundlagen der Erziehungs- und Bildungswissenschaft*. 6., überarb. Auflage. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren.
- Bohl, Th., Helsper, W., Holtappels, H.G. et al. (Hrsg.) (2010): *Handbuch Schulentwicklung: Theorie - Forschungsbefunde - Entwicklungsprozesse - Methodenrepertoire*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Herzmann, P. & König, J. (2016): *Lehrerberuf und Lehrerbildung*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Faulstich-Wieland, H., Faulstich, P. (Hrsg.) (2008). *Erziehungswissenschaft. Ein Grundkurs*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt.
- Horn, K.-P., Kemnitz, H., Marotzki, W. & Sandfuchs, U. (Hrsg.), (2011). *Klinkhardt Lexikon Erziehungswissenschaft (KLE)*. (3 Bde.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Keck, R. W., Sandfuchs, U. & Feige, B. (Hrsg.), (2004). *Wörterbuch Schulpädagogik. Ein Nachschlagewerk für Studium und Schulpraxis*. (2., vollst. überarb. Aufl.). Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt.

5. Literaturrecherchen und Literaturempfehlungen (8/9)

- **Forschungsliteratur:**
 - Helsper, W. & Böhme, J. (Hrsg.), (2008). *Handbuch der Schulforschung*. (2., durchges. u. erw. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
 - McElvany, N. (2013). *Empirische Bildungsforschung: Theorien, Methoden, Befunde und Perspektiven*. Münster: Waxmann.
 - Terhart, E., Bennewitz, H., Rothland, M. (Hrsg.), (2011). *Handbuch der Forschung zum Lehrerberuf*. Münster: Waxmann.
 - Schwippert, K. (2013). *Schul- und Bildungsforschung. Diskussionen, Befunde und Perspektiven*. Münster: Waxmann.
 - Spinath, Birgit (2014): *Empirische Bildungsforschung: Aktuelle Themen der Bildungspraxis und Bildungsforschung*. Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg.
 - Tippelt, R. (Hrsg.), (2010). *Handbuch Bildungsforschung*. Wiesbaden: VS.
 - Tippelt, R. (2012). *Einführung in die Bildungsforschung*. Stuttgart: Kohlhammer.
- Wertvolle **formale Tipps** im Blick zum wissenschaftlichen Arbeiten finden Sie bei:
 - Bohl, T. (2008). *Wissenschaftliches Arbeiten im Studium der Pädagogik. Arbeitsprozess, Referate, Hausarbeiten, mündliche Prüfungen ...* Weinheim/Basel: Beltz.
 - Roos, M. (2011). *Wissenschaftliches Arbeiten im Lehramtsstudium: recherchieren, schreiben, forschen*. Bern: Huber.
 - Rost, F. (2012). *Lern- und Arbeitstechniken für das Studium*. (7., überarb. u. aktualisierte Aufl.). Wiesbaden: Springer VS.



5. Literaturrecherche und Literaturempfehlungen (9/9)

- Nutzen Sie den Handapparat des Instituts für Schulpädagogik und empirische Bildungsforschung in der UB (PHF, Bebelstraße), Raum 1023.



- Zugriff auf diese Präsentation: ISB:
<http://www.isp.uni-rostock.de/schulpaedagogik-und-bildungsforschung/studium/studium-der-bw-nach-lehrprvo-m-v-2012/pruefungen/>.



**Viel Erfolg
für Ihre Prüfungen!**